



11.
stuttgarter
flamenco
festival

01. - 07.08.2021

Sehr verehrtes Publikum



wir begrüßen Sie zum 11. Stuttgarter Flamenco Festival welches vom 01.- 07.08.2021 stattfindet. Unsere Freude ist groß, dass zumindest ein kleiner Teil des Festivals in Stuttgart zu erleben ist.

Das große Programm für dieses Jahr mußte aus den derzeit bekannten Gründen auf 2022 verschoben werden, die Auflagen und Risiken sind sehr umfangreich, und so findet die "Gala Flamenca", ein Abend mit jungen spanischen Flamencotänzern und etablierten Flamencomusikern, am 01. und 02.08.2021 unter freiem Himmel im Römerkastell statt. Es ist ein großes Glück, dass es diese Initiative gibt, die in dieser Situation den sehr reduzierten indoor Betrieb auffangen kann und Kultur möglich macht. Danke an dieser Stelle an die Macher des Kastellsommers!

Ab 02. August öffnet dann das Produktionszentrum Tanz und Performance seine Tore, um all diejenigen herzlich zu begrüßen, die das Tanzen, die Musik, das Lebendige lange entbehrt und vermisst haben. Die Workshops finden im großen, gut durchlüfteten Saal des PZs statt, für Ihre sowie die Sicherheit der Künstler ist gesorgt. Die eingeladenen Künstler freuen

sich ebenso, nun endlich wieder international arbeiten zu können.

Die Aktivitäten der "flamenquitos®" haben unter dem langen Stillstand gelitten, ist es doch sehr mühsam, am Bildschirm Flamenco zu lernen, anhand von Videos zu üben, geht doch der Rhythmus verloren, der das Ganze so beeindruckend trägt. Trotzdem gibt es am 04.08.2021 in den Räumen des PZs einen "flamenquitos®" Abend, der choreographische Arbeiten aus der Stuttgarter Szene in Form eines Filmes zeigt. Dieser Film entstand am Ende des 2. Lockdowns, zeigt die Tänzer*innen beim Proben, beim Tanzen und läßt sie zu Wort kommen. Ein Zeugnis von Leidenschaft und Liebe zum Tanz.

Am Ende der Festivalwoche feierten wir immer die "fin de fiesta", die dieses Jahr in so großem Rahmen nicht möglich sein wird. Warten wir ab, wie sich die Situation entwickelt und wie groß dieses schöne Fest ausfallen kann.

So bleibt uns nicht mehr als uns auf das Festival zu freuen, bei dem wir Sie herzlich begrüßen möchten,

Catarina Mora & Miguel Ángel



🕒 01.08.2021 um 17.30 Uhr | 02.08.2021 um 19.30 Uhr

📍 KastellSommer im Römerkastell
Stuttgart-Bad Cannstatt
Naststraße 43-45, 70376 Stuttgart

01.
02.
Aug.
2021

Gala Flamenca



Die Künstler der Compañie „Catarina Mora Flamenca“ entführen das Flamenco Publikum im Theaterhaus in eine Spanische Nacht, die althergebrachte Klischees aufbricht um den Kern des Flamenco zum Vorschein zu bringen - Leben als Tanz. Dieser Abend ist ein Feuerwerk aus tiefer Leidenschaft, athletisch-kraftvoller Körperpräsenz, Kreativität und Witz. Musik und Tanz, untrennbar verwoben in taktgenauer schwindelerregender Präzision, sprühen vor Einfällen und Überraschungen. Erleben Sie Ausschnitte der „Best ofs“ hochrangiger Künstler, die auf den Bühnen der Welt zu Hause sind in den verschiedensten Facetten des Flamenco. Ein mitreißendes Statement voll Authentizität und Lebensfreude zum Start des 11. Stuttgarter Flamencofestivals! Im Flamenco steckt ein weltkulturelles, urdemokratisches Erbe. Seit über 20 Jahren besteht

Catarina Mora, die den Flamenco aus der folkloristisch-touristischen Sackgasse lockt, mit tanztheatralen und kompositorischen Elementen anreichert, Rollenmuster hinterfragt, Konventionen moderat gegen den Strich bürstet.

Produktion Catarina Mora

Künstlerische Leitung und Choreographie Miguel Ángel

Tanz Macarena Ramírez, Carmen Camacho, Ricardo Moro

Gesang Momi de Cádiz, Pedro Sanz

Gitarre Fernando de la Rua, Antonio Españadero

Bühne Dieter Weimann

Ton/Licht Ilux

Karten 35,00€/31,50 €
(Ermäßigung für Schüler,
Studenten)

[https://www.kastellsommer.de/
programm-und-tickets/](https://www.kastellsommer.de/programm-und-tickets/)

04.
Aug.
2021

🕒 20.00 Uhr € Eintritt - 5€

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

Flamenquitos[©]



Wer sind die flamenquitos[©]?
Wer sich einmal in den Flamenco verliebt hat, um den ist es meistens für immer geschehen. Zu groß ist die Faszination dieser Kraft und Leidenschaft, die beim Tanzen aber auch beim Zuschauen spürbar ist. Ungebremste Lebensfreude. Und so verbringen viele Menschen aus allen Gesellschaftsschichten, verschiedenen Alters, Berufen oder Herkunft ihre Freizeit im Flamenccounterunterricht, üben an Wochenenden, unternehmen Reisen nach Spanien oder zu interessanten Workshops. Um ihnen eine professionelle Bühne zu geben, auf der sie ihr Können zeigen und vor allem ihre Freunde und Familien daran teilhaben lassen können, ist die Veranstaltung "flamenquitos[©]" im Rahmen des Stuttgarter Flamenco Festivals entstanden. Bis zu 100Teilnehmer*innen waren in den letzten Jahren

auf der Theaterhausbühne zusammengekommen. Berausende und ergreifende Bühnenmomente gab es, auch das Programm der "flamenquitos go europe", das Stipendienprogramm für Kinder aus anderen europäischen Ländern, füllte die Bühne mit jungem Leben, restlos begeistert vom Moment im Rampenlicht. All das ist im 2.Jahr in Folge so nicht möglich. Aus diesem Grund konnte der Filmemacher Thomas Riedelsheimer gewonnen werden, der die flamenquitos beim Proben aus der Nähe aufgenommen hat. Es entstand ein Zeugnis von den Menschen, die normalerweise im Zuschauerraum sitzen, die hier das Geschehen aktiv gestalten und sich nichts mehr wünschen, als wieder zu tanzen und eines Tages die Bühnenlichter des Theaterhauses wieder erleben zu können.



Kurse



Die diesjährigen Kurse finden unter folgenden Regeln im Produktionszentrum Tanz und Performance statt:

- ✦ bei der Anmeldung auf der wensite www.stuttgarterflamencofestival.com können Sie vermerken, ob Sie bereits vollständig geimpft sind. Das Impfdokument bitte zum 1.Kurstag einmalig vorzeigen.
- ✦ Die Klassengröße garantiert jedem*r Teilnehmer*in einen Platz von 10m2.
- ✦ Jeder Kursteilnehmer hat die Möglichkeit, sich vor Kursbeginn täglich testen zu lassen. Bitte planen Sie hierzu genügend Zeit ein.
- ✦ Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an die Festivalleitung.

Kontakt

📍 Produktionszentrum Tanz
und Performance
Tunnelstr. 16, 70469 Stuttgart
0711 9073773
www.produktionszentrum.de

📍 Flamencostudio Miguel Ángel
Vorstadtstr. 61-67,
73416 Schorndorf
01727319035
www.flamencomiguel.com



Kurs

01

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

👤 Für Anfänger bis leichte Mittelstufe

Miguel Ángel

„Rumba“



Mit dieser charmanten Choreographie kann man Flamencotänzen lernen. Getragenes Tempo mit viel Tiefgang, so entsteht ein Tanz, der auf der Basis des Liedes "Una chica muy guapa" konzipiert ist. Miguel Ángel ist ein sehr geduldiger und freundlicher Lehrer, seine Choreographien sind von bemerkenswerter Klarheit, Kraft und Schönheit

Über Miguel Ángel

In Sevilla geboren, begann er dort seine Ausbildung bei "Caracolillo". Mit 16 Jahren begann er seine Karriere beim "Ballet Nacional de Espana" und tanzte 5 Jahre als Solist. Mit Choreografen wie Jose Granero, Debbie Allen, Ciro und Canales bereiste er viele Länder dieser Welt. Im berühmten "Teatro Espanol de Rafael Aguilar" tanzte er

alle wichtigen Rollen und übernahm die künstlerische Leitung. 1989 gründete er seine eigene Company "Miguel Ángel Espana Ballet" und tourte erfolgreich in Europa, Japan und den USA. Er tanzte viele Jahre mit "Flamencos on route", choreografierte große Programme in Japan, Israel, Italien und Deutschland. 2011 engagierte er sich erneut beim Nationalen Ballett in Madrid und feierte in "Negro Goya" internationalen Erfolge. Mitbegründer der Stuttgarter Flamenco Festivals.

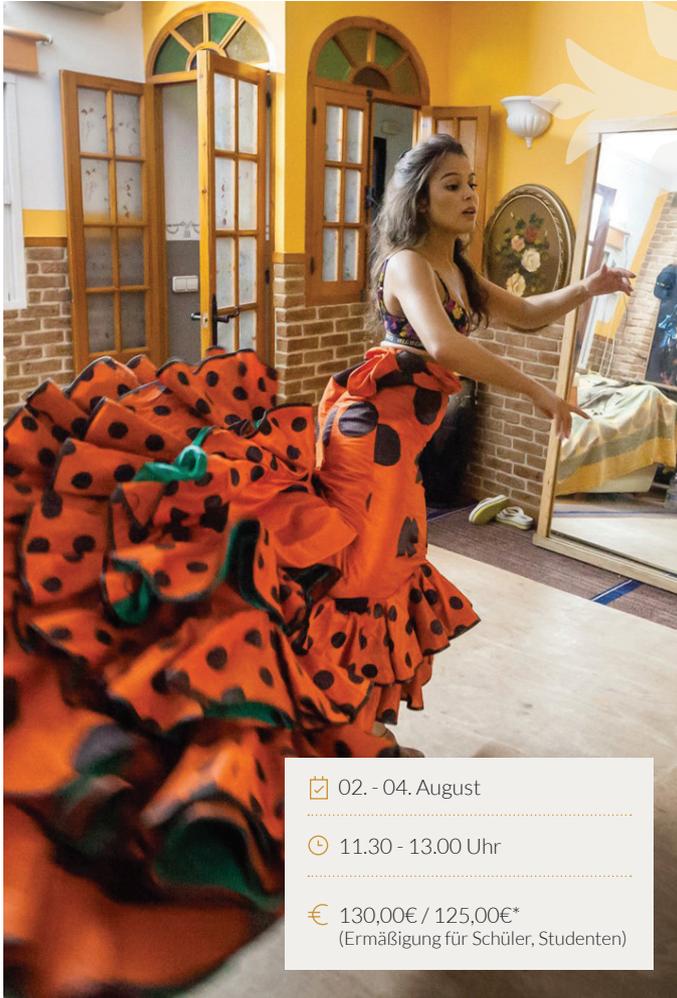
Als Lehrer wird er aufgrund seiner Fachkompetenz und Freundlichkeit international hoch geschätzt. In Stuttgart war er bereits in den Produktionen "Don Juan", "Machismo", "A las 5 de la Tarde" und "Kain" im Theaterhaus Stuttgart zu sehen.



📅 02. - 07. August

🕒 10.00 - 11.30 Uhr

€ 250,00€ / 245,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)



📅 02. - 04. August

🕒 11.30 - 13.00 Uhr

€ 130,00€ / 125,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

🏠 Für alle Niveaustufen

Kurs

02

Macarena Ramírez „Tecnica de bata de cola“



Macarena ist eine sehr temperamentvolle Tänzerin, die eine unglaubliche Technik, ein beeindruckendes Tempo mit der Bata auf alle Bühnen bringt. Als Lehrerin ist sie samtweich und bringt die Technik mit der Bata zu tanzen mit großer Eleganz und unglaublicher Stilsicherheit in ihren Unterricht.

Mit Gitarrenbegleitung:
Fernando de la Rua

Über Macarena Ramírez

In Chiclana geboren und begann ihre Ausbildung in Jerez bei Maria del Mar Moreno. Sie gewann mit 6 Jahren den „Premio Relevacion“ de Andalucia national und international. Mit nur 14 Jahren wurde sie für die Interpretation der Sängerin Lola Flores im Film „Lola, la pelicula“ ausgewählt. Im selben

Jahr wurde sie in die Companie von „El Pipa“ aufgenommen und trat mit dieser unter anderem bei der Bienale Sevilla auf. 2010 wurde sie an das „Centro Andaluz de Danza“ aufgenommen und gewann 2011 den Preis des Certamen des „Jovenes Flamenco de Desencaja“. 2012 wurde sie erneut zur Bienale nach Sevilla eingeladen. Im Jahr darauf feierte sie mit eigener Produktion „Recuerdos“ in Jerez Premiere.

Sie tanzte in den großen Tablaos in Andalusien sowie in Madrid „La Carbonera“ Cardamomo“...und stand mit großen Künstlern wie Eva La Yerbabuena, Isabel Bayón oder Alicia Márquez auf der Bühne. An der Universidad Rey Juan Carlos de Fuenlabrada legte sie ihr Diplom für Tanzpädagogik ab.

Miguel Ángel

„Rumbita“



Für alle Kinder, die schon etwas Flamenco tanzen oder ganz frisch einsteigen wollen: bei Miguel Ángel kann man sicher sein, einen wunderbaren Lehrer für die Altersgruppe gefunden zu haben. In diesen 3 Tagen kann eine Weiche für's Leben gestellt werden: mit Flamenco in Berührung kommen bedeutet mehr, als Bewegungen lernen. Ein schöner Auftakt für die Sommerferien.

Über Miguel Ángel

In Sevilla geboren, begann er dort seine Ausbildung bei "Caracolillo". Mit 16 Jahren begann er seine Karriere beim "Ballet Nacional de Espana" und tanzte 5 Jahre als Solist. Mit Choreografen wie Jose Granero, Debbie Allen, Ciro und Canales bereiste er viele Länder dieser Welt. Im berühmten "Teatro Espanol de Rafael Aguilar" tanzte er alle wichtigen Rollen und übernahm die künstlerische Leitung. 1989 gründete er seine eigene Company "Miguel Ángel Espana Ballet" und tourte erfolgreich in Europa,

Japan und den USA. Er tanzte viele Jahre mit "Flamencos on route", choreografierte große Programme in Japan, Israel, Italien und Deutschland. 2011 engagierte er sich erneut beim Nationalen Ballett in Madrid und feierte in "Negro Goya" internationalen Erfolge. Mitbegründer der Stuttgarter Flamenco Festivals. Als Lehrer wird er aufgrund seiner Fachkompetenz und Freundlichkeit international hoch geschätzt. In Stuttgart war er bereits in den Produktionen "Don Juan", "Machismo", "A las 5 de la Tarde" und "Kain" im Theaterhaus Stuttgart zu sehen.

📅 05. - 07. August

🕒 12.00 - 13.00 Uhr

€ 45,00€

Kurs

04

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

👤 Für Anfänger bis leichte Mittelstufe

Macarena Ramírez

„Bulería de Cádiz“



Macarena hat praktisch mit der Bulería Laufen gelernt. So natürlich, witzig und gekonnt tanzt sie diesen schwierigen Stil aus Cádiz. Ihr Unterricht wird mit Sicherheit lange in Erinnerung bleiben. Als Teilnehmer*in kann man sich ohne Scheu in ihren Unterricht wagen, da sie sehr spielerisch an den Tanz herangeht.

Mit Gitarrenbegleitung:
Fernando de la Rúa

Über Macarena Ramírez

In Chiclana geboren und begann ihre Ausbildung in Jerez bei María del Mar Moreno. Sie gewann mit 6 Jahren den „Premio Relevación“ de Andalucía national und international. Mit nur 14 Jahren wurde sie für die Interpretation der Sängerin Lola Flores im Film „Lola, la película“ ausgewählt. Im selben

Jahr wurde sie in die Compañie von „El Pipa“ aufgenommen und trat mit dieser unter anderem bei der Bienale Sevilla auf. 2010 wurde sie an das „Centro Andaluz de Danza“ aufgenommen und gewann 2011 den Preis des Certamen des „Jovenes Flamenco de Desencaja“.

2012 wurde sie erneut zur Bienale nach Sevilla eingeladen. Im Jahr darauf feierte sie mit eigener Produktion „Recuerdos“ in Jerez Premiere. Sie tanzte in den großen Tablaos in Andalusien sowie in Madrid „La Carbonera“ Cardamomo“...und stand mit großen Künstlern wie Eva La Yerbabuena, Isabel Bayón oder Alicia Márquez auf der Bühne.

An der Universidad Rey Juan Carlos de Fuenlabrada legte sie ihr Diplom für Tanzpädagogik ab.



📅 02. - 04. August

🕒 13.00 - 14.00 Uhr

€ 90,00€ / 85,00€*
(Ermäßigung für Schüler,
Studenten)

Eduardo Guerrero

„Soleá por Bulería“



In dieser Klasse geht Eduardo auf seine Tänzer*innen ein, vermittelt den dramatischen und explosiven palo mit großem Können. Er choreographiert sehr anspruchsvoll, erwartet von seinen Schülern schnelle Reaktionsfähigkeit und Mut sich den komplizierten Zapateados zu stellen. Spaß garantiert!

Mit Gitarrenbegleitung:
Jairo Quintana

Über Eduardo Guerrero
1983 in Cádiz geboren begann mit sechs Jahren an der Schule von Carmen Guerrero in Cádiz seine Tanzkarriere, die er dann mit Mario Maya, Antonio Canales oder Manolo Marín fortsetzte. Er studierte spanischen Tanz in Cádiz am Konservatorium für Musik und erweiterte anschließend seine Kenntnisse im zeitgenössischen und klassischen Tanz bei David Greenall und Montserrat Marín. Seit 2002 arbeitete er in der Kompanie von Aída Gomez, Eva

La Yerbabuena, Rocio Molina, The Spanish Ballet unter der Regie von Javier Latorre, Amador Rojas 'Tanzgruppe, Antonio Canales, David Palomar...Nach wichtigen Preisen begann er seine Solokarriere, sein künstlerisches Talent und seine kraftvolle Bewegung machen Eduardo Guerrero zu einem der größten Namen der internationalen Tanzszene. Fachkritiker sagten, er sei brutal, radikal. Dieser Flamencotänzer verliert nie seine Eleganz, den Stil, der sein Markenzeichen ist.

📅 05. - 07. August

🕒 15.00 - 16.30 Uhr

€ 130,00€ / 125,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)



📅 02. - 04. August

🕒 14.00 - 15.30 Uhr

€ 130,00€ / 125,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

🏠 Für Fortgeschrittene

Kurs

06

Carmen Camacho „Coreografía Tientos”



Carmen ist aus der jungen Generation der Tänzer, die die Tradition mit der Moderne vortrefflich und geschmackssicher verbinden. Ganz nah am Gesang entwickelt sie einen Tientos, der die Tiefe des Cante jondo aber auch zum Schluß das Temperament der Tangos in sich hat. Ein wichtiger palo für das eigene Repertoire.

Gitarrenbegleitung:

Fernando de la Rua

Über Carmen Camacho

In Malaga geboren und wurde am Conservatorio Superior de Danza in Malaga bei Lehrern wie Javier Latorre, La Lupi, Juana Amaya u.a. ausgebildet. Mit der Companie von Sara Baras tanzte sie insgesamt in 5 Produktionen und bereiste die

entscheidenden und wichtigen Theater aller Kontinente. In der Companie von „La Lupi“ tanzte sie 10 Jahre und war in Deutschland bereits am Düsseldorfer Flamenco Festival zu sehen. 2014 erst war sie mit Jose Merce und Virginia Gamez auf dem Plakat für das Festival Juan Brea. Sie wurde als Solistin zu verschiedenen großen Festivals wie Liechtenstein oder Rouen, Madrid, Kiew und Malaga eingeladen. Heute lebt und unterrichtet sie in Malaga.

Kurs

07

📍 Flamencostudio Miguel Ángel

👤 Für alle Niveaustufen

Fernando de la Rua

„Flamencogitarre“



In dieser Klasse können alle Flamencogitarristen von der beeindruckenden Spielkunst von Fernando lernen. Er wird auf seine Schüler individuell eingehen, ggfs. Kleingruppen bilden, damit Jeder auf seinem Niveau spielen kann. Ein musikalisches Highlight in Stuttgart!

Über Fernando de la Rua

Geboren in Itapeva/Brasilien, wurde er dort und in Sao Paulo im House of Spain musikalisch ausgebildet. Sein wichtigster Lehrer ist Gerardo Nunez. Seine Engagements führten ihn in die größten Theater in Brasilien, Russland, Spanien, Asien und USA. Er war 2004 der Gewinner des „Certamen de Coreografia, Danza Espanola y Flamenco“. Er unterrichtete an den Universitäten Salvador, Rio de Janeiro und

Cadiz. Heute lebt er in Madrid und wirkt bei bedeutenden Tanz- und Musikproduktionen mit. Seine Discographie ist ein Resultat 20-jähriger Produktionstätigkeit und überzeugt von seiner Integrität als Musiker und Künstler.



📅 05. - 07. August

🕒 16.00 - 18.00 Uhr

€ 180,00€



📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

🌟 Für Anfänger bis Mittelstufe

Kurs

08

Carmen Camacho

„Tecnica abanico“



Irgendwann muß Jeder einmal damit anfangen: mit Fächer tanzen. Das, was so spielerisch bei den Profis aussieht, muß man Schritt für Schritt lernen. Zu verschiedenen palos ist es eine Herausforderung, sich dieser Koordination zu stellen. Carmen ist die perfekte Lehrerin dafür, da sie genau abschätzen kann, was der Einzelne in der Lage ist, zu tanzen. Jeder, vom fortgeschrittenen Anfänger bis hin zu Fortgeschrittenen, kann davon profitieren. Zu guter Letzt sind ihr Humor und ihr untrügliches Gespür für Flamenco die tragenden Elemente für eine unvergeßliche Klasse mit Fächer.

Latorre, La Lupi, Juana Amaya u.a. ausgebildet. Mit der Companie von Sara Baras tanzte sie insgesamt in 5 Produktionen und bereiste die entscheidenden und wichtigen Theater aller Kontinente. In der Companie von „La Lupi“ tanzte sie 10 Jahre und war in Deutschland bereits am Düsseldorfer Flamenco Festival zu sehen. 2014 erst war sie mit Jose Merce und Virginia Gamez auf dem Plakat für das Festival Juan Brea. Sie wurde als Solistin zu verschiedenen großen Festivals wie Liechtenstein oder Rouen, Madrid, Kiew und Malaga eingeladen. Heute lebt und unterrichtet sie in Malaga.



📅 02. - 04. August

🕒 15.30 - 16.30 Uhr

€ 90,00€ / 85,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

Über Carmen Camacho

In Malaga geboren und wurde am Conservatorio Superior de Danza in Malaga bei Lehrern wie Javier

Kurs

09

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

👤 Für Anfänger

Eduardo Guerrero

„Bulerías“



Eine Zugabe por Buleria? Na endlich! Es geht weniger um lange Fußteile sondern mehr um das Tanzen einer letra por buleria, die es in sich hat. Auch Anfänger können sich Eduardo's Unterricht anvertrauen. Mit Witz und viel Humor wird er seine Klasse gestalten.

Gitarrenbegleitung:
Jairo Quintana

Über Eduardo Guerrero

1983 in Cádiz geboren begann mit sechs Jahren an der Schule von Carmen Guerrero in Cádiz seine Tanzkarriere, die er dann mit Mario Maya, Antonio Canales oder Manolo Marín fortsetzte. Er studierte spanischen Tanz in Cádiz am Konservatorium für Musik und erweiterte anschließend seine

Kenntnisse im zeitgenössischen und klassischen Tanz bei David Greenall und Montserrat Marín. Seit 2002 arbeitete er in der Kompanie von Aída Gomez, Eva La Yerbabuena, Rocio Molina, The Spanish Ballet unter der Regie von Javier Latorre, Amador Rojas 'Tanzgruppe, Antonio Canales, David Palomar...Nach wichtigen Preisen begann er seine Solokarriere, sein künstlerisches Talent und seine kraftvolle Bewegung machen Eduardo Guerrero zu einem der größten Namen der internationalen Tanzszene.

Fachkritiker sagten, er sei brutal, radikal. Dieser Flamencotänzer verliert nie seine Eleganz, den Stil, der sein Markenzeichen ist.



📅 05. - 07. August

🕒 16.45 - 17.45 Uhr

€ 90,00€ / 85,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

📅 02. - 04. August

🕒 16.30 - 18.00 Uhr

€ 130,00€ / 125,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

🏠 Für Mittelstufe

Kurs

10

Ricardo Moro

„Coreografía Jaleos Extremeños“



Auch mit Ricardo kommt ein sehr besonderer Lehrer nach Stuttgart, der mit seinem aufbrausenden Temperament seine Zuschauer in den Bann zieht.

Jaleos sind Verwandte der Bulerias und unterscheiden sich doch ganz massgeblich in Tempo und Ausdruck. Ricardo wird sich seiner Klasse geduldig annehmen und man darf diesen besonderen Stil von ihm genießen.

Mit Gitarrenbegleitung:

Fernando de la Rua

Über Ricardo Moro

1989 in Madrid geboren, erhielt seinen ersten Tanzunterricht im Kindesalter und schloss sein Studium 2005 mit dem Titulo de grado Medio de Danza Española y Flamenco in Madrid ab. Es folgte eine weitere Ausbildung

an der Escuela Amor de Dios bei Flamenco-Künstlern wie u.a. El Guito, Manolete, Cristóbal Reyes, Eva la Hierbabuena und Antonio Najarro. 2009 wurde Ricardo Moro mit dem Preis des Wettbewerbs Danza y Artes Escénicas de Alcobendas Madrid für seine Choreographie „Catársis“ ausgezeichnet. Engagements führten ihn zum Ballet Flamenco de Madrid, zu den Compagnien Carmen Mota, Belén Lopez, La Truco u.a. sowie als Solist in die bekannten Tablaos von Madrid wie Corral de la Morería, Café de Chinitas, Casa Patas, Torres Bermejas und Cardamomo. Seit 2011 ist Ricardo Moro Mitglied der Tanzcompagnie Flamencos en route.



Eduardo Guerrero

„Tangos Extremeños“



Das ist bestimmt für Viele wie ein Traum, der in Erfüllung geht: mit Eduardo Tangos lernen. Der Meister der vielen Rhythmuswechsel, der Pointen, die wie aus dem Nichts kommen. Der Tango Extremeños zeichnet sich durch variable Melismen und durch einen charakteristischen Rhythmuswechsel gegen Ende aus, der Assoziationen zum Jaleo weckt.

Mit Gitarrenbegleitung:
Jairo Quintana

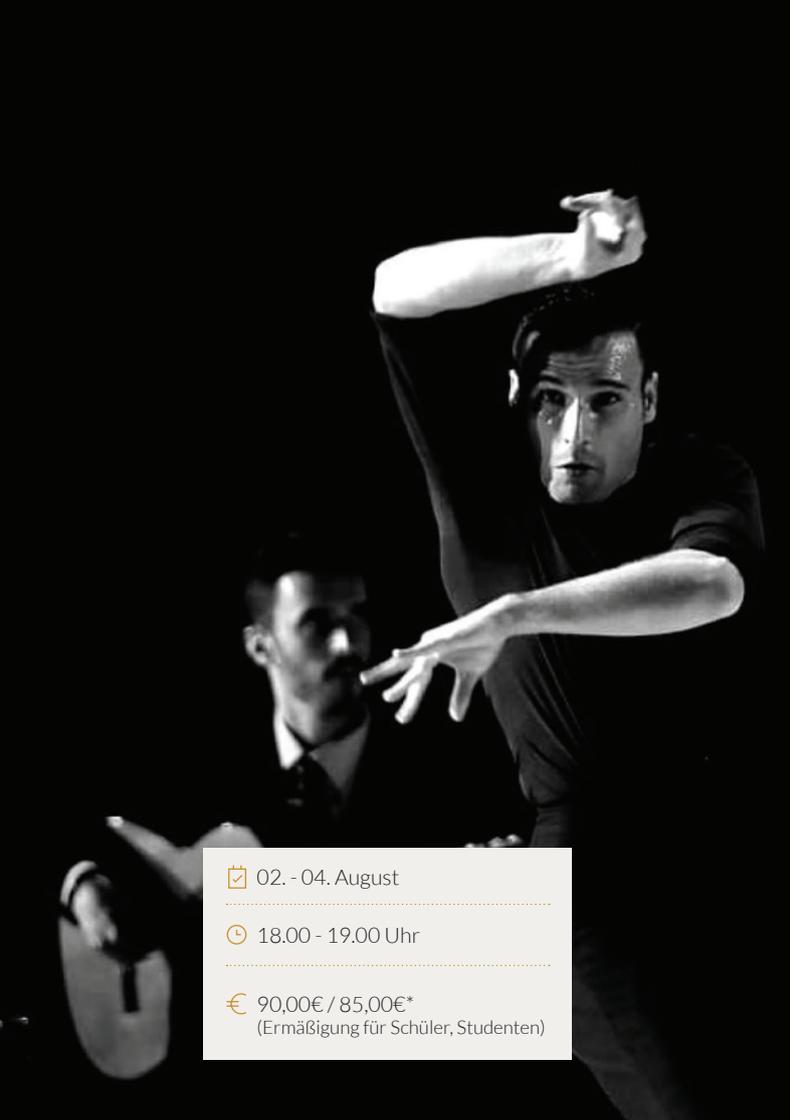
Über Eduardo Guerrero
1983 in Cádiz geboren begann mit sechs Jahren an der Schule von Carmen Guerrero in Cádiz seine Tanzkarriere, die er dann mit Mario Maya, Antonio Canales oder Manolo Marin fortsetzte. Er studierte spanischen Tanz in Cádiz am Konservatorium für Musik und erweiterte anschließend seine Kenntnisse im zeitgenössischen und klassischen Tanz bei David Greenall und Montserrat Marin. Seit 2002 arbeitete er in der

Kompanie von Aída Gomez, Eva La Yerbabuena, Rocio Molina, The Spanish Ballet unter der Regie von Javier Latorre, Amador Rojas 'Tanzgruppe, Antonio Canales, David Palomar...Nach wichtigen Preisen begann er seine Solokarriere, sein künstlerisches Talent und seine kraftvolle Bewegung machen Eduardo Guerrero zu einem der größten Namen der internationalen Tanzszene. Fachkritiker sagten, er sei brutal, radikal. Dieser Flamencotänzer verliert nie seine Eleganz, den Stil, der sein Markenzeichen ist.

📅 05. - 07. August

🕒 18.00 - 19.00 Uhr

€ 90,00€ / 85,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)



📅 02. - 04. August

🕒 18.00 - 19.00 Uhr

€ 90,00€ / 85,00€*
(Ermäßigung für Schüler, Studenten)

- 📍 Produktionszentrum Tanz und Performance
- 🏠 Für Mittelstufe bis leichte Fortgeschrittene

Kurs

12

Ricardo Moro

„Tecnica cantes de fragua Martinete“



In dieser Klasse kann man sich dem schwierigen Stil der Martinete nähern. Beginnend mit einem Fußtraining entwickelt Ricardo über diese 3 Tage einen Abschnitt, der jedem Tänzer als wichtiges Element in der Kenntnis im Flamenco dient. Die Tiefe dieses palos' ist bei jeder Bewegung spürbar, und Ricardo ein phantastischer Lehrer dies zu vermitteln.

Über Ricardo Moro

1989 in Madrid geboren, erhielt seinen ersten Tanzunterricht im Kindesalter und schloss sein Studium 2005 mit dem Titulo de grado Medio de Danza Española y Flamenco in Madrid ab. Es folgte eine weitere Ausbildung an der Escuela Amor de Dios

bei Flamenco-Künstlern wie u.a. El Guito, Manolete, Cristóbal Reyes, Eva la Hierbabuena und Antonio Najarro. 2009 wurde Ricardo Moro mit dem Preis des Wettbewerbs Danza y Artes Escénicas de Alcobendas Madrid für seine Choreographie „Catársis“ ausgezeichnet. Engagements führten ihn zum Ballet Flamenco de Madrid, zu den Compagnien Carmen Mota, Belén Lopez, La Truco u.a. sowie als Solist in die bekannten Tablaos von Madrid wie Corral de la Morería, Café de Chinitas, Casa Patas, Torres Bermejas und Cardamomo. Seit 2011 ist Ricardo Moro Mitglied der Tanzcompagnie Flamencos en route.

Kurs

13

📍 Produktionszentrum Tanz und Performance

👤 Für alle Niveaustufen

Carmen Fernández

El cante flamenco „Bulería de Utrera“



Die Gesangsklasse bei einer sehr erfolgreichen Künstlerin. Carmen ist nicht nur erfahren sondern arbeitet mit sehr vielen hochrangigen Künstlern zusammen. In Stuttgart versucht sie, jedem Schüler seine ersten Töne zu entlocken. Auch bei gesanglicher Vorerfahrung ist diese Klasse sicherlich eine Bereicherung. Es sind aber keine Vorkenntnisse erforderlich.

Mit Gitarrenbegleitung:
Fernando de la Rua

Über Carmen Fernández
In Utrera geboren und kam schon früh durch ihre Eltern mit Flamenco in Berührung. Als jüngste Tochter einer Zigeunerfamilie lernte sie den traditionellen, ursprünglichen Flamenco,

was ihr heute den Ruf einer ausdrucksstarken und stilsicheren Künstlerin gibt. Sie besitzt künstlerisch eine große Bandbreite, arbeitete am Staatstheater Darmstadt in der erfolgreichen Inszenierung „Bernarda“ mit, oder in Maria Serrano's „Carmen“. In vielen Soloprogrammen ist sie zu hören, bereiste mit großen Künstlern viele Teile dieser Welt. In „träum nicht...“ von Garcia Lorca 2002 war sie bereits bei Catarina Mora engagiert, sowie beim Galakonzert mit Angel Munoz und Charo Espino 2011. Heute lebt sie in Hannover.



📅 05. - 07. August

🕒 19.15 - 20.30 Uhr

€ 80,00€



07.
Aug.
2021

📍 Produktionszentrum
Tanz und Performance

🕒 20.00 Uhr

€ Eintritt frei

Fin de fiesta



Das Abschlussfest:
Kursergebnisse einer
Woche Tanz Workshop
werden gezeigt. Wir
werden, je nach Auflagen
der Landesregierung das
Fest gestalten, sodass die
größtmögliche Sicherheit
geboten ist. Wir werden
zeitnah darüber informieren.

Kurse

Uhrzeit	02. August Montag	03. August Dienstag	04. August Mittwoch
10.00 Uhr - bis - 11.30 Uhr	01 Miguel Ángel „Rumba“	01 Miguel Ángel „Rumba“	01 Miguel Ángel „Rumba“
11.30 Uhr - bis - 13.00 Uhr	02 Macarena Ramírez „Tecnica de bata de cola“	02 Macarena Ramírez „Tecnica de bata de cola“	02 Macarena Ramírez „Tecnica de bata de cola“
13.00 Uhr - bis - 14.00 Uhr	04 Macarena Ramírez „Bulería de Cádiz“	04 Macarena Ramírez „Bulería de Cádiz“	04 Macarena Ramírez „Bulería de Cádiz“
14.00 Uhr - bis - 15.30 Uhr	06 Carmen Camacho „Coreografía Tientos“	06 Carmen Camacho „Coreografía Tientos“	06 Carmen Camacho „Coreografía Tientos“
15.30 Uhr - bis - 16.30 Uhr	08 Carmen Camacho „Tecnica abanico“	08 Carmen Camacho „Tecnica abanico“	08 Carmen Camacho „Tecnica abanico“
16.30 Uhr - bis - 18.00 Uhr	10 Ricardo Moro „Coreografía Jaleos Extremenos“	10 Ricardo Moro „Coreografía Jaleos Extremenos“	10 Ricardo Moro „Coreografía Jaleos Extremenos“
18.00 Uhr - bis - 19.00 Uhr	12 Ricardo Moro „Tecnica cantes de fragua Martinete“	12 Ricardo Moro „Tecnica cantes de fragua Martinete“	12 Ricardo Moro „Tecnica cantes de fragua Martinete“

Kurse

Uhrzeit	05. August Donnerstag	06. August Freitag	07. August Samstag
10.00 Uhr - bis - 11.30 Uhr	01 Miguel Ángel „Rumba“	01 Miguel Ángel „Rumba“	01 Miguel Ángel „Rumba“
12.00 Uhr - bis - 13.00 Uhr	03 Miguel Ángel „Rumbitas“	03 Miguel Ángel „Rumbitas“	03 Miguel Ángel „Rumbitas“
15.00 Uhr - bis - 16.30 Uhr	05 Eduardo Guerrero „Soleá por Bulería“	05 Eduardo Guerrero „Soleá por Bulería“	05 Eduardo Guerrero „Soleá por Bulería“
16.00 Uhr - bis - 18.00 Uhr	07 Fernando de la Rúa „Flamencogitarre“	07 Fernando de la Rúa „Flamencogitarre“	07 Fernando de la Rúa „Flamencogitarre“
16.45 Uhr - bis - 17.45 Uhr	09 Eduardo Guerrero „Bulerías“	09 Eduardo Guerrero „Bulerías“	09 Eduardo Guerrero „Bulerías“
18.00 Uhr - bis - 19.00 Uhr	11 Eduardo Guerrero „Tangos Extremenos“	11 Eduardo Guerrero „Tangos Extremenos“	11 Eduardo Guerrero „Tangos Extremenos“
19.15 Uhr - bis - 20.30 Uhr	13 Caremen Fernandez El cante flamenco „Bulería de Utrera“	13 Caremen Fernandez El cante flamenco „Bulería de Utrera“	13 Caremen Fernandez El cante flamenco „Bulería de Utrera“

Photo Credits - Sibylle Nuñez Díaz | Miguel Ángel | Timo Kabel



Eine Veranstaltung von

catarina mora flamenca



Schneiderweg 25 | 71336
Waiblingen 01727319035
www.stuttgarterflamencofestival.com

Mit der freundlichen Unterstützung

LB BW
Landesbank Baden Württemberg

STUTTGART | 